

INPP, KISS, EDU-Kinestetik etcpp..

Beitrag von „Timm“ vom 4. Januar 2005 10:46

[Laempel:](#)

Leider bist du auf den Kern unseres Vorwurfes nicht eingegangen:

Die übertriebenen Erwartungen, die auf den homepages dargestellt werden:

Zitat

Bei vielen Kindern mit (über)durchschnittlicher Intelligenz, jedoch mit auffallenden Lern-, Verhaltens- und Bewegungsproblemen, die durch herkömmliche Fördermethoden nicht behoben werden konnten, können noch eine Reihe frühkindlicher (primitiver) Reflexe fortbestehen.

<http://www.inpp.de>

oder

Zitat

Eine Folge des Nichtbehandelns kann sein:

- * Kopfschmerzen, Migräne
- Haltungsschwächen
- Bewegungseinschränkungen
- Koordinationsschwierigkeiten (Fahrradfahren, Balancieren)
- motorische Defizite
- Lern- und Konzentrationsstörungen in der Schule
- Wahrnehmungsstörungen
- gestörte soziale Integration
- Emotionsstörungen
- (Frustration-->Reizbarkeit-->Ungeduld-->Aggressivität)
- Schreib- und Leseschwierigkeiten

An dieser Stelle möchte ich auch auf die ADS-Kinder hinweisen, die oftmals vielleicht verkannte Kidd-Kinder sein könnten.

Auch wenn dies nicht der Fall wäre, hat man mit einer Behandlung dieser Kinder am Atlas und Beckenbereich große Erfolge erzielt.

Alles anzeigen

<http://www.kiss-kid.de>

Mir ist bis jetzt keine einzige (Pro-)hp unter die Finger gekommen, die wissenschaftlich abwägend eines der Konzepte schildert. Es sieht eher so aus:

<http://www.kinesiologie-rhein-main.de/erfahrungsberichte.htm>

Das Brain-Gym® als Hilfe bei Lernstörungen

Zitat

Das Brain-Gym® wurde von Dr. Paul Dennison in den siebziger Jahren in Kalifornien entwickelt. Die positiven Wirkungen der verschiedenen Übungen basieren genau auf der Tatsache, dass Lernen nur durch Bewegung möglich ist. Durch die einfachen und unkompliziert durchzuführenden Brain-Gym®-Übungen wird das gesamte Körper-Geist-System mobilisiert. Durch die integrativen Bewegungen werden die verschiedenen Bereiche des Körpers zusammen aktiviert. Bei Tests mit Kindern konnten enorme Verbesserung der Lernleistungen festgestellt werden, nachdem Brain-Gym®-Übungen durchgeführt wurden. Sogar bei der Behandlung von Schock und Phobien konnten Erfolge durch die Übungen erreicht werden.

http://www.zeitzuleben.de/inhalte/ge/lernen/braingym_2.html

Zitat

Mit Bewegung Schulprobleme lösen

(r-g-z) Viele Kinder quälen sich mit der Schule regelrecht ab: Sie scheinen ihre Konzentration nur mühsam beim Lehrstoff oder bei den Hausaufgaben halten zu können, schreiben etwas anderes, als der Lehrer diktiert oder lesen ganz andere Wörter, die gar nicht in ihrem Text enthalten sind. Viele Mütter sind deshalb kurz vor der Verzweiflung – dabei genügt oftmals **eine Bewegung**, eine Übung aus der Kinesiologie, um das Problem zu lösen.

http://www.willischnitzler.de/wissen_lernen_lernhilfen.htm

Zitat

Switching

Eine häufige Ursache für Lernschwierigkeiten ist das sogenannte Switching. Dabei schalten sich bestimmte Bereiche im Gehirn einfach ab, was zur Folge hat, daß linke und rechte Gehirnhälfte nicht mehr optimal zusammenarbeiten können. Die Folge können dann z.B. Konzentrations-, Rechen-, Schreib- und Lesestörungen sein. Wir beschreiben diesen Zustand intuitiv mit der Redewendung "er hat abgeschaltet". Gemeint ist, daß nicht das ganze Gehirn aufmerksam ist. Der Betroffene wird feststellen, daß er Schwierigkeiten in einem der genannten Bereiche hat und denken, das wäre eben so. Dabei lassen sich Switching-Zustände durch einfache körperliche Übungen aus dem Bereich der Kinesiologie aufheben.

<http://www.lernen-heute.de/kinesiologie.html>

Dann versuchst du diese Ansätze auf völlig unwissenschaftliche Art zu immunisieren:

Zitat

Ich antworte jetzt vor allem deswegen, weil ich es nicht so stehen lassen kann, wenn hier alles in einen Topf geworfen wird, du mal auf dieser und jener Webseite ein Häppchen herausgeklickst, die Schwachstellen herausgepickst und dann einen Einheitsbrei daraus kochst und ihn hier als pestige Giftbrühe präsentierst.

Dieser Vorwurf an alias ist ebenso pauschal als falsch. Alias argumentiert. Entkräfte doch mal alias' Argumente für die Konzepte, die du für gelungen hältst!

Zitat

Immerhin hat unsere Familie den Kiss-Docs so einiges zu verdanken und das kann ich von meinem Kinderarzt, für den die Krankenkasse bezahlt, nicht unbedingt sagen.

Dir sollte eigentlich klar sein, dass das weder geeignet ist das Konzept wissenschaftlich zu verteidigen, noch seinen Erfolg in toto zu belegen. Es ist leider wieder ein Versuch der Immunisierung.

Ohne dich da hinrücken zu wollen, aber der Mechanismus ist der gleiche: Vielen Menschen mögen früher überzeugt gewesen sein, von der Dorfhexe verhext gewesen zu sein. Trotzdem ist das kein empirischer Beweis.

Zitat

Und was deine Befürchtungen INPP könne Einzug in die Schulen halten (oder war das Timm) angehen: Das ist doch schon längst passiert!! Wenn ich "inpp" google finde ich einen Haufen Schulen, die das in ihren Sportunterricht integrieren oder als Morgenprogramm anbieten, denn "oh Schreck", Sally Goddard hat ein Programm speziell für die Schule entwickelt. Ich stell mir das jetzt nicht wirklich schlimmer in seiner Wirkung vor als eine gelegentliche Strafarbeit, 'nen Klassenbucheintrag oder zwei Stunden "Hausmeister" . Der einzige Unterschied ist, dass die, die auf "Sally" setzen, meisten schreiben, wir haben "zum Teil beachtliche Erfolg

An den Schulen haben auch in den 70iger Jahren Sprachlabore Einzug gehalten, trotzdem gibt es sie heute nicht mehr. Hallo, wo bleibt da die Argumentation?

Und es geht nicht darum, dass die Maßnahmen per se schlimm wirken, sondern dass evtl. andere Maßnahmen unterbleiben. Gegen Bewegten Unterricht habe ich andere Einwände, einiges aus dem Konzept ist aber durchaus o.k. Nur darf er nicht substituierend für andere Maßnahmen erfolgen. Wenn ich aber die Versprechen lese à la INPP und kiss/kidd, geht es eben um Substitution (das war ja gerade Doris Befürchtung!!!)

Wirken können die Maßnahmen schon deshalb, weil Lehrern Kindern etwas Neues präsentieren, sich wieder unabhängig des Inhalts des Ansatzes stärker um sie kümmern oder anfangs auch die Überzeugung des neuen Ansatzes auf die Schüler ausstrahlen wird (ich spare es mir nochmals mit Kohlberg zu argumentieren, warum gerade im Kindes- und frühen Jugendalter solche Effekte auftreten).

Zitat

Außerdem alias, weiß ich nicht, ob du Kinder hast. Wenn du welche hast, dann freu dich, dass alles so gut läuft. Bei mir läuft's ganz klar weniger gut, ich erlebe dafür aber auch einiges mehr an Abenteuern, die heißen nun mal Hippo, Ergo, SI, INPP, KISS etc. hat aber nix mit meiner Arbeit als Lehrerin zu tun.

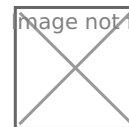
[...]

Und wenn wir schon bei starken Sprüchen sind

[...]

hab ich auch noch einen an den ich mich halte "Wer heilt, hat Recht" und das kann ich jetzt zumindestens in Bezug auf KISS ganz klar sagen.

Können wir bitte die unselige Kinderdiskussion weglassen? Ich habe keine Kinder und lasse mir trotzdem nicht indirekt vorwerfen, mir fehle Einsicht oder gar Mitleid.



Und deinen starken Spruch finde ich schon ethisch völlig daneben Sorry, aber das

lässt sich nicht netter formulieren.